



Landesamt für Verbraucherschutz stellt Jahresrückblick 2021 vor

Der Schutz der Gesundheit der Menschen in Sachsen-Anhalt ist wesentlicher Auftrag für die 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Landesamt für Verbraucherschutz (LAV).

Das LAV unterstützt die Arbeit der kommunalen Gesundheits- und Veterinärämter, berät die Landesregierung in allen Fragen der Gesundheit für Mensch und Tier sowie zur Qualität von Wasser und Lebensmitteln und überwacht darüber hinaus die Einhaltung des Arbeitsschutzes im Land.

Hierfür wurden im Jahr 2021

- rund 11.000 Lebensmittelproben, Tabakwaren
Bedarfsgegenstände und Kosmetika,
- rund 9.000 Wasser- und Umweltproben,
- 416 Arzneimittelproben,
analysiert und
- 23.806 Untersuchungen auf chemische Rückstände in Material
von Tieren,
- 75.613 Testungen auf SARS-CoV-2 mittels PCR,
- 587.675 Untersuchungen zur Tiergesundheit (Tierseuchen,
Tierschutz) und zum Schutz der menschlichen Gesundheit vor
Zoonosen durchgeführt.

Darüber hinaus wurden 4.955 Beratungen zum Thema Arbeitsschutz (davon 873 mit Bezug zu SARS-CoV-2) und 5.274 Kontrollen in Betriebsstätten und auf Baustellen (davon 2.889 mit Bezug zu SARS-CoV-2) durchgeführt.

Als inhaltliche Schwerpunkte der Arbeit des LAV haben sich 2021 durch das Anhalten der Pandemie weiterhin neue Herausforderungen ergeben. Nahezu täglich stand das LAV den Entscheidungsträgern im Land mit Daten, fachlichem Rat und Vorschlägen zur Ableitung der notwendigen

Presseinformation

Maßnahmen zur Seite. Dabei gehörte eine enge Zusammenarbeit mit den Gesundheitsämtern, dem Pandemiestab des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Integration und Gleichstellung (MS) und dem Robert-Koch-Institut zum Arbeitsalltag.

Im Bereich der veterinärmedizinischen Untersuchungen stand auch in 2021 die Afrikanische Schweinepest (ASP) im Fokus. Nach dem Auftreten erster Fälle in Brandenburg, Sachsen und Mecklenburg-Vorpommern soll eine Übertragung nach Sachsen-Anhalt unbedingt vermieden werden.

Die über mehrere Jahre angelegten Untersuchungen von Aluminium in Sojaerzeugnissen tragen dem Trend zu vegetarischer Ernährung Rechnung. Unsere Ergebnisse im Bereich der Lebensmittelsicherheit zeigen den Einfluss der technischen Ausstattung in den Betrieben auf das produzierte Erzeugnis.

Zudem hatte das LAV auf tödliche Arbeitsunfälle im Land zu reagieren. Im Jahr 2021 wurden zehn tödliche Arbeitsunfälle untersucht.

Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Verbraucherschutzportal unter

<https://verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/>

Den Jahresrückblick finden Sie unter folgendem Link

<https://verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/wir-ueber-uns-service/publikationen/jahresberichte/>

Landesamt für Verbraucherschutz
Pressestelle
Freiimfelder Straße 68
06112 Halle (Saale)
Tel.: (0345) 5643-454
E-Mail: LAV-Press@[sachsen-anhalt.de](mailto:LAV-Press@sachsen-anhalt.de)